

**August Wilhelm von Schlegel an Johann Joachim Eschenburg
Göttingen, 15.02.1788**

<i>Handschriften-Datengeber</i>	Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel
<i>Signatur</i>	V 1406
<i>Blatt-/Seitenzahl</i>	2 S., hs. m. U.
<i>Bibliographische Angabe</i>	Briefe von und an August Wilhelm Schlegel. Gesammelt und erläutert durch Josef Körner. Bd. 1. Zürich u.a. 1930, S. 5–6.
<i>Editionsstatus</i>	Einmal kollationierter Druckvolltext mit Registerauszeichnung
<i>Zitierempfehlung</i>	August Wilhelm Schlegel: Digitale Edition der Korrespondenz [Version-10-19]; https://august-wilhelm-schlegel.de/version-10-19/briefid/395 .

[1] Göttingen d. 15^t. Februar 1788

Wohlgebohrner

Hochzuverehrender Herr Hofrath!

So wenig ich mir schmeicheln darf daß Sie sich meiner noch erinnern da ich nur auf wenige Augenblicke das Glück hatte, Sie hier in Göttingen zu sehn, und nachher, als ich mich vorigen Sommer einige Tage in Braunschweig aufhielt, Sie grade auf einer Lustreise begriffen waren; so sehr macht es mir die Verehrung, die ich für Sie hege, und die so dauerhafte freundschaftliche Verbindung in der mein Vater mit Ihnen steht, zur Pflicht, den ersten Versuch, mit dem ich in der schriftstellerischen Welt aufzutreten wage, auch Ihnen zur Beurtheilung darzulegen. Von den Zwecken dieser Abhandlung dem Geschichtschreiber, Geographen [2] und künftigen Commentator des Homer vorzuarbeiten, brauche ich Ew. Wohlgebohrnen, als einem Kenner der Alterthumswissenschaften, nichts zu sagen. Möchte ich bald im Stande seyn durch ein Werk von mehr Bedeutung, dem Beyspiele meines Vaters und meiner Onkel nachzueifern, und mir den Beyfall der mir so verehrungswürdigen Freunde meines Vaters zu erwerben!

Ich bin mit unbegrenzter Hochachtung

Ew. Wohlgebohren

gehorsamster Diener

August Wilhelm Schlegel

Namen

Homerus

Schlegel, Johann Adolf

Schlegel, Johann Elias

Schlegel, Johann Heinrich

Orte

Braunschweig

Göttingen

Werke

Schlegel, August Wilhelm von: De geographia Homerica commentatio